

5. Oktober 2022, 12:00 Uhr

Richtfest beim Aldi-Zentrallager in Stelle



Redakteur
Autor: Thomas Lipinski
aus Winsen



Schlugen zum Richtfest Nägel in einen Balken (v. li.): Benedikt Manz (verantwortlicher Bauherrenvertreter der Firma Aldi), Hubertus Schwanebeck (Geschäftsführer Bremer Bau), Bürgermeister Robert Isernhagen, Dino Lo Giudice (Aldi Nord-Geschäftsführer) und Detlef Herzmann (Firma DHP) • Foto: thl • hochgeladen von [Thomas Lipinski](#)

Mit einem Festakt für geladene Gäste wurde jetzt beim neuen Aldi-Zentrallager in Stelle Richtfest gefeiert. Benedikt Manz, verantwortlicher Bauherrenvertreter der Firma Aldi, ließ die Entstehung des Baus noch einmal Revue passieren. "Seit 2015 sind wir in der Planung. Bis zum Beginn hat uns die Gemeinde Stelle Einiges abverlangt, was wir auch umgesetzt haben", so Manz. "So ist unter anderem das Lager trotz noch fehlender Bäume und Büsche von der Straße aus kaum zu sehen." Man habe die Vorgaben der gerne umgesetzt, da man sich als guter Nachbar präsentieren möchte.

Bürgermeister Robert Isernhagen wies ebenfalls auf den langen Planungsprozess hin. "Das hat viel Personalkapazitäten gebunden, aber es hat sich gelohnt", sagte er.

Im November vergangenen Jahres begannen die Bauarbeiten auf dem rund 20 Hektar großen Gelände im Gewerbegebiet Fachenfelde-Süd, direkt an der K86. Zunächst wurden 240.000 Kubikmeter Sand bewegt, mit GPS-gesteuerten Maschinen, die das Erdreich punktgenau aufschichteten. Rund 8.000 Kubikmeter Beton wurden allein für die Konstruktion der Fertigelemente benötigt. Weitere 11.000 Kubikmeter Beton wurden in den Sohlen und Fundamenten verbaut.

Nach Aussage von Benedikt Manz liegen die Bauarbeiten voll im Zeitplan. Das neue Lager soll im Sommer kommenden Jahres eröffnet werden.

